



# Bürgerinformation

## der Freiwilligen Feuerwehr Zellhausen 1932 e.V.



### Fasching (Karneval)

Das närrische Großereignis wirft seine Schatten voraus. In den kommenden Tagen erreicht die Fastnacht ihren Höhepunkt. Narren und Jecken und solche, die es sein wollen, beherrschen dann mit oftmals närrischem Übermut das Leben in unserer Heimat. In Gaststätten, Gemeinschaftshäusern, Stadthallen oder zu Hause im eigenen Partykeller gibt sich die Narrenzunft mit phantasievollen und leuchtenden Kostümen bei "Helau" ein Stelldichein. Wenn die Musik ertönt und sich die Polonäse in Gang setzt, dann werden die kleinen und großen Sorgen und Nöte des Alltags beiseite geschoben.

Bei aller Ausgelassenheit sollte jedoch auch daran gedacht werden, daß gerade die "heiße Phase" des närrischen Treibens viele Gefahren in sich birgt. Für diejenigen, die für Massenveranstaltungen weniger übrig haben und es vorziehen, mit Freunden, Bekannten oder den "lieben" Nachbarn in den eigenen vier Wänden zu feiern, hier einige Tips:

- Bei der Dekoration der Wohnung oder des Partykellers darauf achten, daß Luftschlangen, Girlanden und Lampen nicht mit offenem Feuer oder Heizstrahlern in Berührung kommen können.
- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen, insbesondere nicht zu vorgerückter Stunde, wenn einige Gäste vielleicht nicht mehr ganz nüchtern sind.
- Mit glimmenden Zigarettenkippen nicht achtlos umgehen. Volle Aschenbecher in Blecheimer entleeren.
- Für Kostüme kein leicht brennbares Material verwenden. Eine originelle Verkleidung muss noch lange nicht sicher sein.
- Als Veranstalter auf freie Notausgänge und Zufahrten für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge achten.

Es genügt oftmals nur ein wenig Aufmerksamkeit, um auch am Aschermittwoch noch schmunzelnd oder lauthals lachend auf die "tollen" Tage zurückblicken zu können.